

SOLAWI

Beitragserklärung für 1 Anteil

(bitte an solawi.friedberg@gmx.de senden)

Ich möchte einen Anteil für das Erntejahr 2019/20 der **SOLAWI** Wetterau zeichnen und zahle monatlich pro Anteil 60 € in der Zeit von März 2019 - Februar 2020.

Ich werde den Betrag von 60 € auf das Konto der Sparkasse Oberhessen IBAN: DE85 5185 0079 1028 0881 55 bis zum 5. Werktag eines jeden Monats, mit dem Vermerk "**SOLAWI**" überweisen.

Außerdem werde ich zusätzlich einen freiwilligen Sozialbeitrag in Höhe von monatlich € überweisen.

Name:

Straße/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Email-Adresse:

Telefon:

Unterschrift

Datenschutzerklärung siehe Homepage:
www.solawi-friedberg-dorheim.de

Kontaktdaten:

SOLAWI Wetterau
Friedberg-Dorheim
e-mail: solawi.friedberg@gmx.de
www.solawi-friedberg-dorheim.de

Dieter Fitsch, Große Köhlergasse 3,
61169 Friedberg
T. 06031 – 72 55 56
e-mail: solawi.friedberg@gmx.de



SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT
WETTERAU • FRIEDBERG-DORHEIM

- **Schmackhafte Bio-Gemüse und Salate**
- **Angebaut auf gesundem Boden ohne Ackergifte**
- **Tagfrisch und knackig**
- **Regional vom Landwirt aus Dorheim**



Verbraucher und der Naturland – Bio-Bauer Holger Pabst

Dorheimer Bergwerk
61169 Friedberg-Dorheim

gehen beim Gemüseanbau Hand in Hand:

- Gemeinsam planen (freiwillig),
 - gemeinsam ernten (freiwillig),
 - gemeinsam finanzieren.
- Die solidarische Landwirtschaft schafft den unmittelbaren Kontakt vom Verbraucher zum Landwirt, seinen Feldern und seiner Arbeit.
 - Die solidarische Landwirtschaft gibt dem Landwirt die Sicherheit eines festen monatlichen Einkommens.
Die Verbraucher teilen sich dafür die vereinbarte Gemüseernte.
 - Die Verbraucher bilden eine Gemeinschaft, welche verantwortlich ist, mit dem Landwirt zu planen, den Fortgang der Ernte zu verfolgen und gemeinsame Aktionen durchzuführen.

SOLAWI Wetterau – Wie läuft's?

Das Erntejahr geht von März bis Februar. Pro Anteil wird ein Beitrag von 60 Euro im Monat gezahlt. Aus einem Solidarfonds können Personen unterstützt werden, für die 60 Euro monatlich zu viel ist.

Was bietet der Landwirt Holger Pabst dafür?

Ab Erntebeginn im Mai liefert er ca. 40 verschiedene Bio-Gemüse, u.a.:

- Lauch, grüner Spargel
- Batavia- und Eichblatt-Salat, Fenchel, Dickbohnen, Zuckrerbsen
- grüne Brechbohnen, Zucchini, Landgurken
- Zwiebeln, Kartoffeln, Wirsing, Mangold
- Karotten, Sellerie, Kürbis, rote Bete
- Zuckermais
- Grünkohl, Schwarzkohl
- Tomaten, Paprika, Kräuter

Wie können Sie sich am SOLAWI - Projekt beteiligen?

- Sie unterschreiben eine Beitragserklärung für das kommende Erntejahr und holen jeweils freitags von 15 h bis 19 h und samstags von 9 h - 12 h auf dem Hof von Holger Pabst, Dorheimer Bergwerk 1, Friedberg-Dorheim das bereitgestellte Gemüse ab. Was jeweils geerntet wird erfahren Sie vorab am Mittwoch auf unserer Homepage.
- Für einen kleinen Extra-Beitrag kann das Gemüse auch in der Friedberger Altstadt abgeholt werden.
- Es finden regelmäßig Plenumsitzungen statt, um den Fortgang der Ernte zu besprechen.
- Mithilfe bei der Pflege der Kulturen und der Ernte ist nach vorheriger Absprache möglich und erwünscht.

